

# **Bayerischer Radsportverband e.V.**



## **Ordnung der Koordinatoren und Kommissäre im Verbandsausschuss (KKO)**

**- Aufgabenbeschreibung -**

**Ausgabe 10/2020**

## Inhalt

§ 1 Geltungsbereich.....	3
§ 2 Koordinatoren .....	3
§ 3 Kommissäre.....	4
§ 4 Vorzeitiges Ausscheiden von Koordinatoren und Kommissären.....	4
§ 5 Abwahl von Koordinatoren und Kommissären.....	4
§ 6 Anforderungen an die Koordinatoren und Kommissäre .....	5
§ 7 Aufgaben der Koordinatoren und Kommissäre.....	5
Anhang – Aufgaben der Koordinatoren und Kommissäre .....	6
Allgemeiner Teil .....	6
Koordinator Straßenrennsport.....	7
Koordinator Bahnrennsport .....	8
Koordinator Mountainbike .....	9
Koordinator BMX-Race .....	10
Koordinator BMX-Freestyle.....	11
Koordinator Radball und Radpolo .....	12
Koordinator Kunstradsport .....	13
Koordinator Trial .....	14
Koordinator Einrad.....	15
Koordinator Breitensport .....	16
Koordinator RTF und CTF.....	16
Koordinator Radwanderfahren .....	17
Koordinator Sportentwicklung einschließlich E-Sport .....	17
Koordinator Behindertenradsport .....	18
Koordinator Schulsport .....	19
Koordinator Verkehr.....	19
Beauftragter für Dopingprävention .....	20
Gleichstellungsbeauftragter .....	21
Kommissäre (alle) .....	21

## § 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung beinhaltet die Aufstellung und Aufgabenbeschreibungen der Koordinatoren (Ko) und Kommissäre. Diese Ordnung ergänzt die Satzung des Bayerischen Radsportverbandes e. V.

## § 2 Koordinatoren

(1) Nachfolgende Koordinatoren sind stimmberechtigte Mitglieder des Verbandsausschusses.

1. Koordinator Straßenrennsport
2. Koordinator Bahnrennsport
3. Koordinator Mountainbike (MTB)
4. Koordinator BMX-Race
5. Koordinator BMX-Freestyle
6. Koordinator Radball und Radpolo
7. Koordinator Kunstradsport
8. Koordinator Trial
9. Koordinator Einrad
10. Koordinator Breitensport
11. Koordinator RTF und CTF
12. Koordinator Radwanderfahren
13. Koordinator Sportentwicklung einschließlich E-Sport
14. Koordinator Behindertenradsport
15. Koordinator Schulsport
16. Koordinator Verkehr
17. Beauftragter für Dopingprävention
18. Gleichstellungsbeauftragter

Durch die Umbenennung der Funktionen und die Überarbeitung der Aufgabenbeschreibungen verlieren die bisherigen Amtsinhaber nicht ihr Amt. Der Gleichstellungsbeauftragte gilt dabei als Nachfolger des Fachwartes Frauen, der Beauftragte für Dopingprävention ersetzt den Fachwart Anti-Doping.

(2) Die in Absatz 1 genannten Funktionen werden vom Verbandstag, beginnend mit dem Jahr 2022, auf die Dauer von vier Jahren gewählt.

Übergangsweise finden nachfolgende Wahlen statt. Die Amtszeiten enden abweichend von Satz 1 mit den Wahlen durch den Verbandstag im Jahr 2022.

Im Jahr **2020** werden gewählt

Koordinatoren für

- Bahnrennsport
- Radwanderfahren
- BMX-Freestyle
- Sportentwicklung einschließlich E-Sport
- Verkehr.

Im Jahr **2021** werden gewählt

Koordinatoren für

- MTB
- Trial
- Kunstradsport
- RTF und CTF
- Breitensport
- Beauftragter für Dopingprävention.

### § 3 Kommissäre

(1) Nachfolgende Kommissäre sind Mitglieder des Verbandsausschusses ohne Stimmrecht

- a) Kommissär Rennsport
- b) Kommissär MTB
- c) Kommissär BMX-Race
- d) Kommissär Radball und Radpolo
- e) Kommissär Kunstradsport
- f) Kommissär Trial

(2) Die Kommissäre werden vom Verbandstag, beginnend mit dem Jahr 2022, auf die Dauer von vier Jahren gewählt.

Übergangsweise finden nachfolgende Wahlen statt. Die Amtszeiten enden abweichend von Satz 1 mit den Wahlen durch den Verbandstag im Jahr 2022.

Im Jahr **2020** werden gewählt

Kommissäre für

- Radball und Radpolo
- BMX-Race
- Trial
- MTB.

Im Jahr **2021** wird der Kommissär Rennsport gewählt.

### § 4 Vorzeitiges Ausscheiden von Koordinatoren und Kommissären

Scheidet ein Koordinator oder Kommissär vor Ablauf seiner Amtszeit aus, soll das Präsidium innerhalb von 3 Monaten nach dem Ausscheiden eine Neubesetzung vornehmen. Die vom Präsidium eingesetzte Person führt zur Funktionsbezeichnung den Zusatz „kommissarisch“. Die Neubesetzung gilt bis zur nächsten regulären Neuwahl des betreffenden Amtes.

### § 5 Abwahl von Koordinatoren und Kommissären

Auf schriftlichen, begründeten Antrag kann der Verbandsausschuss mit der Mehrheit von zwei Dritteln seiner stimmberechtigten Mitglieder einen Koordinator oder Kommissär abwählen. Antragsberechtigt ist jedes Präsidiumsmitglied. Für eine Neubesetzung für die verbleibende Amtszeit (§ 2 Abs. 2 bzw. § 3 Abs. 2) gelten die Vorgaben des § 4.

## § 6 Anforderungen an die Koordinatoren und Kommissäre

1. Mitgliedschaft in einem gemeinnützigen Verein, der als Radsportverein oder Radsportabteilung dem BRV beigetreten ist.
2. Mindestalter 18 Jahre.
3. Kenntnisse der Satzungen und Ordnungen des Bayerischen Radsportverbandes e. V. und des Bundes Deutscher Radfahrer e. V.
4. Kenntnisse einschlägiger Vorschriften im eigenen Fachbereich (z. B. Straßenverkehrsrecht, Naturschutzrecht, Jugendschutz)
5. Verfügbarkeit und Einsatz gängiger PC-Büro-Anwendungen
6. Bereitschaft, an Verbandsveranstaltungen teilzunehmen
7. Bereitschaft, zur ständigen, auch eigenverantwortlichen Weiterbildung im Fachbereich
8. Freude an der Zusammenarbeit mit haupt- und ehrenamtlich im Sport Tätigen.

## § 7 Aufgaben der Koordinatoren und Kommissäre

Die Aufgaben der Koordinatoren und Kommissäre ergeben sich aus dem nachfolgenden Anhang (Allgemeiner Teil und fachspezifisch). Der Anhang ist Bestandteil dieser Ordnung. Das Präsidium kann durch Beschluss die Aufgaben erweitern.

## Anhang – Aufgaben der Koordinatoren und Kommissäre

### Allgemeiner Teil

Nachfolgende Aufgaben gehören zur Tätigkeit eines jeden Koordinators und Kommissärs.

1. Teilnahme am Verbandstag des BRV.
2. Teilnahme an den Tagungen des Verbandsausschusses.
3. Teilnahme an weiteren Veranstaltungen nach Abstimmung mit dem Kosten-/ Budgetverantwortlichen.
4. Vertretung des Aufgabenbereichs intern und extern.
5. Fachliche Beantwortung von Fragen von BRV-Mitarbeitern und BRV-Mitgliedern.
6. Zusammenarbeit mit der BRV-Geschäftsstelle, dem Präsidium, besonders mit dem zuständigen Vizepräsidenten und der Radsportjugend.
7. Erstellung einer Budgetplanung (soweit der Haushaltsplan ein Budget vorsieht).
8. Überwachung und Einhaltung des vom Verbandstags beschlossenen Budgets.
9. Ordnungsgemäße Abrechnung innerhalb des Budgets nach Vorgaben des Präsidiums und der Geschäftsstelle.
10. Erstellung eines schriftlichen Jahresberichts für den Verbandstag.

## Koordinator Straßenrennsport

Der Koordinator Straßenrennsport übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Straßen- und Querfeldeinradsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben. Freigabe von Rennen mit integrierten Behinderten-Rennen in Abstimmung mit dem Koordinator Behindertenradsport.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Straßen- und Querfeldeinradsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Bahnrennsport

Der Koordinator Bahnrennsport übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Bahnrennsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Bahnrennsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.



## Koordinator Mountainbike

Der Koordinator Mountainbike übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Mountainbikesports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, Ligen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des MTB-Radsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator BMX-Race

Der Koordinator BMX-Race übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des BMX-Race-Sports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren / Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, Ligen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Abnahme und Klassifizierung der BMX-Wettkampfbahnen gem. Wettkampfbestimmungen BMX und anderer übergeordneter Vorgaben / Reglements.
12. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des BMX-Race.
13. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator BMX-Freestyle

Der Koordinator BMX-Freestyle übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung der BMX-Freestyle-Veranstaltungen im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Veranstaltungsserien mit den Veranstaltern inklusive Erstellung der Generalausreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtung in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, etc.) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des BMX-Freestyle.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Radball und Radpolo

Der Koordinator Radball und Radpolo übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung der Radball- und Radpolo-Veranstaltungen im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Veranstaltungsserien/ Ligen mit den Veranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften und ihm übertragenen weiterführenden Meisterschaften.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtung in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, Ligen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Bereichs Radball und Radpolo.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Kunstradsport

Der Koordinator Kunstradsport übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Kunstradsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern und des Bezirksfachwartetages.
3. Koordination von Wettbewerben und Bayerncup-Serie inklusive Erstellung der Generalausschreibungen.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften.
6. Erstellung der Meldelisten für o. g. Wettbewerbe.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, etc.) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Kunstradsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Trial

Der Koordinator Trial übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Trialsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, Ligen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Trialsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Einrad

Der Koordinator Einrad übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Einradsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften, Sichtungen, Ligen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Einradsports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Breitensport

Der Koordinator Einrad übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Breitensports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordination mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Breitensportveranstaltungen und -wertungen inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
6. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
7. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Breitensports.
8. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator RTF und CTF

Der Koordinator RTF und CTF übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Breitensports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordination mit den Veranstaltern.
3. Koordination von RTF- und CTF-Wertungen inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
6. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
7. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des RTF- und CTF-Wesens.
8. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.
9. Information über das und Koordination des Radsportabzeichens (Bedingungen, Prüfer).



## Koordinator Radwanderfahren

Der Koordinator Radwanderfahren übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
2. Jährliche Ergebnisliste
3. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
4. Entwicklung von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Radwanderfahrens.

## Koordinator Sportentwicklung einschließlich E-Sport

Der Koordinator Sportentwicklung übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Genaue Verfolgung der Entwicklungen in diesem Bereich
  - technisch
  - rechtlich
  - Positionen des DOSB, BLSV und öffentlicher Verwaltung / Ministerien.
2. Mitwirkung an der Diskussion zu allen Themen und der weiteren Entwicklung dieses Bereichs.
3. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
4. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
5. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Sports.

## Koordinator Behindertenradspport

Der Koordinator Behindertenradspport übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Behindertenradspport im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, Rennklassen und sportrechtlicher Vorgaben.
5. Erstellen der Ausschreibung für Bayerische Meisterschaften in Absprache mit dem Ausrichter, ggfs. als zusätzlicher Wettbewerb/ als zusätzliche Wertung bei einem anderen Wettbewerb in Abstimmung mit dem zuständigen Koordinator.
6. Prüfung der Startberechtigung und der Meldelisten bei Bayerischen Meisterschaften.
7. Ausübung der Fachaufsicht über Veranstaltungen im BRV-Kalender, insbesondere bei Bayerischen Meisterschaften und BRV-Sichtungsrennen in Zusammenarbeit mit dem eingesetzten Kommissärskollegium.
8. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
9. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
10. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter (Bayerische Meisterschaften sowie weitere Veranstaltungen) und Überwachung der Einhaltung.
11. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Behindertenradspports.
12. Zusammenarbeit mit Vereins-, BRV- und Bundestrainern.

## Koordinator Schulsport

Der Koordinator Schulsport übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Terminplanung des Schulsports im Bereich des BRV.
2. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Terminkoordinierung mit den Veranstaltern.
3. Koordination von Rennserien/ Ligen mit Rennveranstaltern inklusive Erstellung der Generalausschreibung.
4. Prüfung und Freigabe der Ausschreibungen der Veranstaltungen insbesondere hinsichtlich vereinbarter Veranstaltungstermine, sportrechtlicher und schulischer Vorgaben.
5. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke sowie mit der Schulverwaltung.
6. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
7. Erstellung von Pflichtenheften für Veranstalter und Überwachung der Einhaltung.
8. Information der Vereine und der Schule über Konzeption und Fördermöglichkeiten, Vermittlung von Ansprechpartnern zwischen Schule und Verein.
9. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Schulsports.
10. Zusammenarbeit mit Vereins- und BRV-Trainern.

## Koordinator Verkehr

Der Koordinator Verkehr übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Genaue Verfolgung der Rechtssetzung, die sich auf die Radsportauswirkung im öffentlichen Raum auswirken könnten, und Information des Verbandsausschusses über entsprechende Entwicklungen.
2. Zusammenarbeit und Austausch mit Koordinatoren/ Fachwarten des BDR, des BRV, anderer Landesverbände und der Bezirke.
3. BRV-gerechte Öffentlichkeitsarbeit in der kommunalen und staatlichen Verkehrspolitik.

## Beauftragter für Dopingprävention

Der Beauftragter für Dopingprävention übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Schulung und Sensibilisierung aller Athleten, insbesondere ab Zugehörigkeit zum Landeskader und höher, zum Thema Anti-Doping/ Doping.
2. Ansprechpartner für Sportler, Trainer, Übungsleiter und Eltern in Frage der Dopingbekämpfung.
3. Organisation und Durchführung von Anti-Doping-Veranstaltungen.
4. Zusammenarbeit mit dem Anti-Doping-Beauftragten des BDR und anderer Landesverbände.
5. Informationsaustausch mit den Anti-Doping-Beauftragten anderer Sportfach- und Spitzenverbände.
6. Einbindung in die Traineraus- und -weiterbildung.
7. Ständige, eigene Weiterbildung in Fragen der Doping-Bekämpfung/ -Prävention.
8. Die Arbeit des BRV bei der Dopingbekämpfung ist präventiv.

Die **Themen** der Aufklärungsarbeit sind z. B.

- Warum wird gedopt?
- Wie kann ich mit Doping in Berührung kommen?
- Die gesundheitlichen Folgen des Dopings.
- Doping als Regelverstoß.
- Kampf gegen das Doping.
- Wo kann ich weitere Informationen bekommen?
- Wer sind Ansprechpartner?
- „Ich werde kontrolliert“ (Information der NADA).
- **Die Aufgaben der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA).**
  - Das Kontrollmonopol der NADA.
  - Wer wird kontrolliert?
  - Wann wird kontrolliert?
  - Das Meldeverhalten von Bundeskadern.
  - Die Liste der zulässigen Medikamente (Positivliste).
- **Der Umgang mit der NADA:**
  - Was tun bei medizinischer Notwendigkeit der Einnahme von Medikamenten, die nicht auf der Positivliste der NADA stehen (Meldung unter <https://www.nada.de>), Meldung vor einem Wettkampf, Beantragung einer Ausnahmegenehmigung, etc.?
  - Wann muss ich mein Wissen aktualisieren (z. B. jährlich neue Positivliste)?

## Gleichstellungsbeauftragter

Der Gleichstellungsbeauftragte übernimmt zudem folgende Aufgaben:

1. Hinwirken auf die Gleichstellung und Gleichbehandlung von Personen jeden Geschlechts.
2. Förderung benachteiligter Gruppen und Minderheiten.
3. Unterstützung von Personen, die Benachteiligungen auf Grund ihres Geschlechts ausgesetzt sind.
4. Aufklärung und Beratung betreffender Personen.
5. Unterstützung und Beratung der Gremien des BRV in allen Fragen Gleichbehandlung aller Geschlechter.

## Kommissäre (alle)

Der Kommissäre für Rennsport, MTB, BMX-Race, Radball und Radpolo, Kunstradsport und Trial übernehmen zudem für ihren jeweiligen Bereich folgende Aufgaben:

1. Vorbereitung, Leitung und Durchführung der Aus- und Weiterbildung von Kommissären nach Maßgabe der Ausbildungsrichtlinie des BDR.
2. Überwachung der Entscheidungen der Kommissäre bei Veranstaltungen im BRV-Kalender.
3. Zusammenarbeit mit den Kommissären/ Kampfrichterobleuten des BDR, anderer Landesverbände und der Bezirke.
4. Mitarbeit bei Erstellung und Überarbeitung von Reglements, Wettkampf- und Durchführungsbestimmungen sowie Vorbereitung entsprechender Beschlussanträge und -empfehlungen.
5. Einbindung in die Traineraus- und -weiterbildung.
6. Einbindung in Lehrgänge der LV-Mannschaften/ - Auswahl zum Thema Regelkunde.
7. Aufstellen von Strategiekonzepten zur Weiterentwicklung des Kommissärswesens.
8. Bestellung des Kollegiums der Kommissäre für Bayerische Meisterschaften, ggf. in Absprache mit dem Kampfrichterobmann des Bezirks, in dem die Meisterschaft stattfindet, soweit die Meisterschaft nicht als Serie/ Liga austragen wird.
9. Bestellung der Kommissäre für weitere Veranstaltungen, wenn ihm die Zuständigkeit durch den jeweiligen Koordinator, den zuständigen Vizepräsidenten oder durch die Gremien des BRV übertragen wurde.

Beschlossen durch den Verbandsausschuss (online) am 30.10.2020